

„Mami lernt Deutsch“ spannt Netze

INTEGRATION: Deutschkurse für Migrantinnen werden heuer in vier Gemeinden angeboten – Kinderbetreuung während des Unterrichts

PUSTERTAL (ru). „Das Projekt trägt viele Früchte“, sagt Edina Pusztai, die Leiterin der Migrantinnenberatungsstelle Input der Caritas in Bruneck, wenn die Rede auf den Sprachkurs „Mami lernt Deutsch“ kommt. Zum sechsten Mal wird dieser Kurs für Migrantinnen heuer in Bruneck angeboten, aber auch in anderen Gemeinden steht er wieder am Programm.

Das Projekt ist aus der Erfahrung heraus entstanden, dass „am Markt“ zwar verschiedene Deutschkurse angeboten werden, aber meist zu Zeiten, in denen es vielen Mütter aufgrund der familiären Situation nicht möglich ist, diese zu besuchen. Vor allem die Kinderbetreuung während des Kurses ist oft ein Problem. Zudem sollte der Kurs neben der Vermittlung von Sprachkenntnissen auch praktische Hilfestellungen bieten, in Kultur und Gegebenheiten des Landes einführen, den Frauen Wege zu verschiedenen Einrichtungen erleichtern usw.

„Vor allem Migrantinnen, die keiner Arbeit außer Haus nachgehen, tun sich in einem neuen Land, dessen Sprache sie nicht kennen, oft schwer, soziale Kon-



Im Sprachkurs „Mami lernt Deutsch“ wird ganz speziell auf die Bedürfnisse der Mütter eingegangen. Seifert

takte zu knüpfen und fühlen sich isoliert“, sagt Edina Pusztai, die überzeugt ist, dass Integration nur gelingen kann, „wenn sich die Menschen auch sprachlich verständigen können.“

Im Rahmen des Projektes „Wel(t)come“ wurde in Bruneck vor sechs Jahren „Mami lernt Deutsch“ zum ersten Mal angeboten. Der Erfolg war so groß, dass in all den Jahren seither je ein Kurs für Anfängerinnen und Fortgeschrittene angeboten wird.

Kursort ist seit Anfang an das Eltern-Kind-Zentrum, das sich als ideal erwiesen hat, da während der Kursdauer die dortigen Mitarbeiterinnen die Betreuung der Kinder übernehmen.

Von den Kursteilnehmerinnen gebe es viele positive Rückmeldungen, sagt Edina Pusztai. Sie bestätigten durchwegs, dass sie sich im Kurs wohlfühlen, die Solidarität in der Gruppe für sie wichtig sei und sie über die sich fortlaufend verbessernden

Deutschkenntnisse, die vor allem auch für ihre Kinder sehr wichtig seien, an Boden in ihrer neuen Heimat gewinnen.

Welch positive Auswirkungen es auf die Kinder, ihre Integration und ihre Lernerfolge in der Schule hat, wenn die Eltern der Sprache des neuen Landes mächtig sind, betont Pusztai ganz besonders. Es freut sie, „dass von Seiten von Kindergärten und Schulen der Kurs „Mami lernt Deutsch“ sehr gelobt wird“ und es das

KURSANGEBOT

Bald ist Unterrichtsbeginn

PUSTERTAL. In Kürze beginnen wieder die Kurse „Mami lernt Deutsch“: Am 12. Oktober im Eltern-Kind-Zentrum in Bruneck, am 14. Oktober im Eltern-Kind-Zentrum in Innichen und am 12. November im Sozialsprengel in Sand in Taufers. Für den Kurs in Olang ist der Termin noch nicht festgelegt. Angeboten werden die Kurse in Zusammenarbeit mit den Sozialdiensten der Bezirks-gemeinschaft, den Gemein-den, der Migrantinnenberatungs-stelle Input, den Eltern-Kind-Zentren Bruneck und Olang, dem Bildungsausschuss Olang, dem Sprengelbeirat Bruneck, dem Sprengelbeirat Bruneck Umgebung sowie Sand in Taufers, dem Familienverband Sand in Taufers, den Schul-sprengeln, dem Kindergarten-sprengel Bruneck, dem Bil-dungsweg Pustertal und dem Gesundheitsbezirk Bruneck.

@ www.mamilernt.org

Kursangebot mittlerweile auch in Olang, Innichen und Sand in Taufers gibt und sich dort ebenfalls bewährt.